

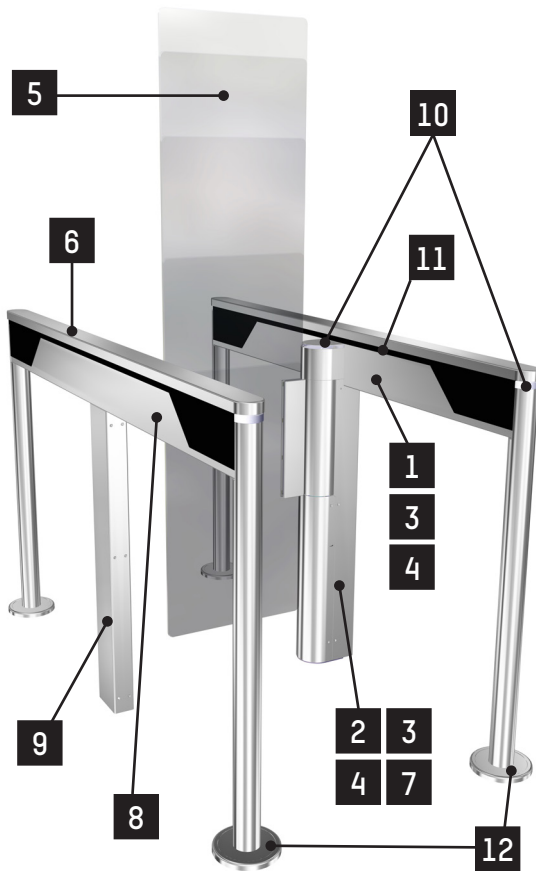
SL 944

Datenblatt

Rev. 12 • Aktualisierung 02/2021

AUTOMATIC
SYSTEMS

|| SlimLane



Die Durchgangssperre **SlimLane 944** mit bidirektional schwenkbaren Glasflügel vereinen einen hohen Personendurchsatz mit hoher Sicherheit. Mit ihrem transparentem, elegantem und platzsparendem Design integriert sich die **SlimLane 944** perfekt in jede architektonische Stilrichtung.

Die **SlimLane 944** bildet mit dem einfachen Glasflügel einen äußerst kompakten Durchgang.

Das speziell entwickelte Erfassungssystem und der leistungsstarke Prozessor ermöglichen eine exakte Erfassung des Bewegungsablaufes des Benutzers und bietet dadurch höchste Sicherheit.

Die SlimLane Durchgänge sind modular aufgebaut. Es können einzelne Anlagen, aber auch mehrere Anlagen nebeneinander aufgestellt werden. Auch eine Kombination mit einem breiten Durchgang SlimLane 950 oder der Standard Anlage SlimLane 940 ist möglich. Es kann auch mit einem Service Durchgang ergänzt werden.




SL 950 + SL 944 + SL 945 Twin

BESCHREIBUNG

1. Der Handlauf besteht aus einem elektrolytisch verzinkten Grundgerüst und ist mit Edelstahlblechen verkleidet. Für die Aufnahme von berührungslosen Kartenlesern sind Vorrichtungen hinter einer getönten Acrylglasscheibe vorhanden. In dem Handlauf das Lichtschrankensystem mit Steuerungselektronik zur Personenerfassung montiert. Gestützt wird der Handlauf auf 2 Edelstahlpfosten.
2. Motorsäule mit einem selbsttragenden Gerüst aus elektrolytisch verzinktem Stahl und Edelstahlabdeckungen, mit der elektromechanischen Baugruppe und der Steuerung.
3. Gehäuse aus rostfreiem, gebürstetem Edelstahl (AISI 304L).
4. Verschraubte Revisionsklappen aus rostfreiem, gebürstetem Edelstahl (AISI 304L).
5. Sperrelemente aus Einscheiben- Sicherheitsglas mit einer Stärke von 10mm. Die Scheiben öffnen immer in Durchgangsrichtung.
6. Abdeckung aus rostfreiem, gebürstetem Edelstahl (AISI 304L).
7. Die elektromechanischen Getriebeeinheiten bestehen jeweils aus:
 - Einem Gleichstrommotor mit Dauermagneten und Planetengetriebe.
 - Einer Steuerung, die durch Sanftanlauf und -stop für eine vibrationsfreien Bewegungsablauf sorgt und die Kraft zum Personenschutz steuert.
 - Einer elektromagnetischen Bremse mit Verzahnung, die vor gewaltsamen Öffnen schützt.
 - Einem Sensor, der die Position der Sperrelemente erkennt.
 - Standardbetriebsmodus „**SECURI-SAFE**“: elektromechanische Verriegelung im Falle eines gewaltsamen Öffnungsversuchs.
8. Steuerung mit ARM-Technologie und Linux-Betriebssystem, die mit einem speziellen Algorithmus den genauen Bewegungsablauf der Benutzer erfasst. Ein integrierter Webserver bietet eine Schnittstelle für die Konfiguration der Betriebsparameter, sowie ein komplettes Diagnostik- und Wartungsprogramm, auf die über einen einfachen Webbrowser zugegriffen werden kann.
9. Informationsübertragung an externe Geräte über Ethernet- oder USB-Schnittstelle sowie potenzialfreie Kontakte: Freigabe des Durchgangs, Durchgangsinformationen, Sperren des Lesegeräts, Meldung unberechtigter Zugang, technischer Fehler,...
10. Beleuchtete Orientierungs- und Funktionspiktogramme, zur optimalen Benutzerführung.
11. DIRAS-Erfassungssystem, das auf einer hochdichten Matrix von Infrarot Sendern und Empfängern besteht, zur Erfassung des Bewegungsablaufes der Benutzer und zur Unfallverhütung.
12. Fußplatten mit Abdeckrosetten.



TECHNISCHE STANDARDEIGENSCHAFTEN (JE GANG)

Spannungsversorgung	einphasig, 110 bis 240 VAC (+/- 10 %) - 5 A - 50/60 Hz + Erdung
Leistungsaufnahme	Standby: 50 W Durchgang: 170 W Maximal: 300 W
Motor	24V DC – Nennleistung 93 W
Durchgangsbreite (L)	550 mm 525 mm < L < 600 mm (<i>min/max</i>)
Öffnungs- bzw. Schließungszeit	0,9 s
Umgebungstemperatur	0 bis +50°C
Relative Luftfeuchtigkeit	< 95%, ohne Kondensation
MCBF (<i>mittlere Anzahl der Zyklen zwischen Störungen</i>)	5 Millionen unter Einhaltung der empfohlenen Wartung.
Geräuschpegel	55 dB
Gewicht	64 kg (<i>je Antriebsgehäuse</i>) 40 kg (<i>je Leergehäuse</i>)
Schutzart	IP40
	Konformität mit den europäischen Normen

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI GEBRAUCH

- Aus Sicherheitsgründen müssen Kinder (Benutzer mit einer Größe von unterhalb 1 m), die sich der Durchgangssperre nähern oder diese passieren, von einer erwachsenen Person beaufsichtigt werden.
- Kinder in Begleitung einer erwachsenen Person müssen die Durchgangssperre vor dem Erwachsenen passieren.
- Automatic Systems empfiehlt im Falle einer regelmäßigen Benutzung durch Kinder den Einbau sämtlicher spezifischer Sonderzubehörteile, um den Schutzgrad zu optimieren.

BAUSEITIGE LEISTUNGEN

- Montage.
- Netzanschluß.
- Verkabelung und Inbetriebnahme.
- Verkabelung mit etwaigen externen Bedienelementen.
- Installation von etwaigem Sonderzubehör.

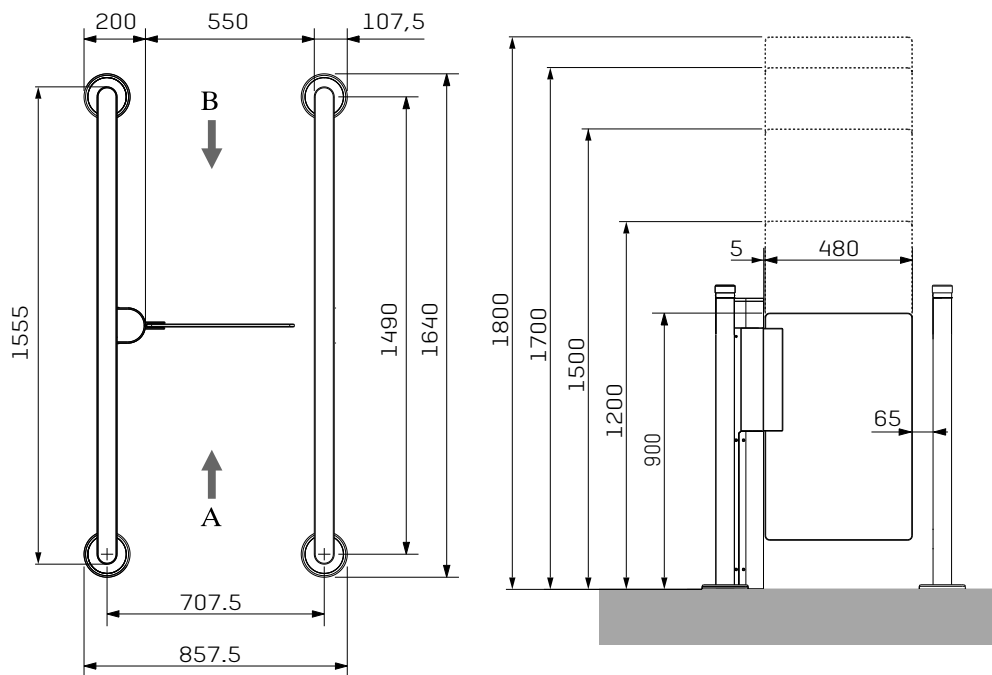
Anmerkung: Installationsplan beachten.

EXTRAS/SONDERZUBEHÖR

1. „EGRESS“-Modus: Sperrelemente öffnen sich durch einfaches Drücken in Ausgangsrichtung.
2. Akkupuffer für automatisches Öffnen bei Stromausfall und Hinderungsverriegelung in Ausgangsrichtung.
3. Bewegliche Glas-Sperrelemente mit einer Höhe von 1200, 1500, 1700 oder 1800 mm.
4. Endpfosten ohne Bodenflansch.
5. Festes externes Sperrelement.
6. Befestigungen für festes externes Sperrelement.
7. Glas-Seitenwand mit Lichtschrankenerweiterung und Lichtschranken-Kit „Trolley“-Schutz (Laufrichtung A und B).
8. Glas-Seitenwand.
9. Beleuchtungssatz für feste Seitenwand.
10. Personalisiertes Logo auf Glas – Aufkleber mit Sandstrahleffekt.
11. Schwarze Abdeckplatte.
12. Sonderfarbe: RAL9005, RAL5008, RAL6014, RAL7003, RAL7016, RAL9010.
13. SlimLane EP: Erweiterungsgehäuse, mit einem Orientierungspiktogramm.
14. SlimLane EP: Verlängertes Erweiterungsgehäuse, mit einem Orientierungspiktogramm.
15. Zum Durchganghin abgeschrägte Konsole für Erweiterungsgehäuse.
16. Kartenleser-Einbausatz für Erweiterungsgehäuse oder abgeschrägte Konsole.
17. Zugangstür für Erweiterungsgehäuse.
18. Badge- oder Token-Behälter und Zugangstür für Erweiterungsgehäuse.
19. Integrierter Token-Prüfer mit Aufnahmebehälter und Zugangstür.
20. Tokens mit Ø 28 oder Ø 30.
21. Unabhängiger Pfosten mit Standard-Kartenleser-Einbausatz.
22. Externer Bausatz zur Kartenleser-Integration am Gehäuse.
23. Befestigungsrahmen für optimierten Durchgang.
24. Niedriger oder hoher fester Handlauf.
25. Erhöhter Handlauf.
26. Erhöhter Handlauf mit Montagevorrichtung für 1 oder 2 barcode scanner IBC QSCANT (1 oder 2 Richtungen).
27. Flucht- und Rettungswegbaugruppe gem. DIN EN 13637 am rechten Gehäuse in Richtung B.
28. Säule mit Fluchtwegterminal und Flucht- und Rettungswegbaugruppe gem. DIN EN 13637
29. Zugdraht für Ethernet Anschluß.
30. Zusätzliches I/O board AS1168.
31. Integriertes SafeFlow.
32. Ontegriertes SafeFlow auf separater Standsäule.
33. „Smart & Slim“ Überwachungspanel.
34. Interaktives und konfigurierbares „SmartTouch“ Bedienpanel.

Anmerkung: Die Beschränkungen bezüglich des Sonderzubehörs sind in der Preisliste aufgeführt.

STANDARDABMESSUNGEN (mm)



Headquarters

Avenue Mercator, 5
1300 Wavre - Belgium



helpdesk.as@automatic-systems.com



+32.(0)10.23.02.11



www.automatic-systems.com

